

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Hermann Grupe und Jörg Bode (FDP)

**Wann vollzieht die Landesregierung eine personelle Schwerpunktsetzung für die B 83 im Geschäftsbereich Hameln der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr?**

Anfrage der Abgeordneten Hermann Grupe und Jörg Bode (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 14.03.2019

In der 10. Kalenderwoche 2019 hat sich Ministerpräsident Stephan Weil den aktuellen Stand zur Sperrung der B 83 berichten lassen. In einem Pressebericht heißt es hierzu: „Die Bundesstraße 83 habe beim Geschäftsbereich Hameln der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr zwar oberste Priorität, jedoch fehlen in der Behörde Fachkräfte, die sich um die Verfahren kümmern“ (*Deister- und Weserzeitung*, 08.03.2019). Und weiter: „Daher verspricht Weil, sich in puncto personeller Unterstützung für den Geschäftsbereich Hameln noch einmal stark zu machen. `Es geht nicht, dass die Behörde nicht auf Prioritäten reagieren kann“ (ebenda), wird Ministerpräsident Stephan Weil zitiert.

1. Welche Folgen zieht Ministerpräsident Stephan Weil aus dem aktuellen Sachstand zur B 83, um die Situation vor Ort zu verbessern?
2. Wie stellt sich die personelle Situation im Geschäftsbereich Hameln der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) dar?
3. Wie hat sich die personelle Situation im Geschäftsbereich Hameln der NLStBV in den letzten drei Jahren entwickelt?
4. Seit wann ist der Landesregierung die personelle Situation beim Geschäftsbereich Hameln der NLStBV in der dargestellten Lage bekannt?
5. Welche Projekt- oder Arbeitsschwerpunkte außer der B 83 hat der Geschäftsbereich Hameln der NLStBV derzeit zu bewältigen?
6. Seit wann kann der Geschäftsbereich Hameln der NLStBV nicht mehr ausreichend auf Prioritäten reagieren?
7. Hat der Geschäftsbereich Hameln der NLStBV ausreichende personelle Reserven zur Bearbeitung von aktuellen oder unvorhergesehenen Prioritäten?
8. Hat der Geschäftsbereich Hameln der NLStBV eine ausreichende Personalausstattung zur Bewältigung des Routinebetriebes?
9. Fällt, mit Bezug auf Antwort 3 der Landesregierung in der Drucksache 18/2302, die personelle Situation im Geschäftsbereich Hameln der NLStBV unter den Begriff „absehbare Friktionen“ (bitte mit Begründung)?
10. Aus welchen Gründen hat die Landesregierung in den bisherigen Antworten zur Sperrung der B 83 den Fachkräftemangel/Personalengpass beim Geschäftsbereich Hameln der NLStBV nicht thematisiert?
11. Wie ist es zu erklären, dass für Maßnahmen der obersten Priorität keine Fachkräfte verfügbar sind/sein sollen?
12. Wie und wann wird die Landesregierung dem Umstand begegnen, dass für Maßnahmen der obersten Priorität keine Fachkräfte verfügbar sind?

13. Können die übergeordneten Ziele der Landesregierung - gemeint sind „die Vollsperrung der B 83 auf das absolute Minimum zu beschränken“ (Drucksache 18/1617) bzw. „Oberstes Ziel ist die schnellstmögliche Wiederherstellung der Verkehrssicherheit und die dauerhafte Nutzung der vorhandenen B 83“ (Drucksache 18/1180, Seite 44) - weiterhin gewährleistet werden?
14. Was unternimmt die Landesregierung, um die übergeordneten Ziele, u. a. die Vollsperrung der B 83 auf das absolute Minimum zu beschränken und die schnellstmögliche Wiederherstellung der dauerhaften Nutzung der vorhandenen B 83, ohne weitere Zeitverzögerungen zu erreichen?
15. Gibt es für die Maßnahmen an der B 83 einen belastbaren Zeitplan bis Ende 2020, und falls ja, wie sieht dieser aus?
16. Wird der Planfeststellungsbeschluss weiterhin im Frühsommer 2019 ergehen, oder zeichnen sich bereits zeitliche Verzögerungen ab?
17. Wird es bei der kompletten, beidseitigen Inbetriebnahme der B 83 vor dem Winter 2020/2021 bleiben, oder sind absehbare Friktionen derzeit erkennbar?
18. Durch welche Möglichkeiten, Mittel und Wege lassen sich die erforderlichen Planungs-, Genehmigungs- und Umsetzungsmaßnahmen komprimieren/zusammenfassen und beschleunigen?
19. Was hat die Landesregierung bisher zur Beseitigung des Fachkräftemangels/Personalmangels im Geschäftsbereich Hameln der NLStBV unternommen?
20. Was wird die Landesregierung wann zur Beseitigung des Fachkräftemangels im Geschäftsbereich Hameln der NLStBV unternehmen?
21. Was meint Ministerpräsident Stephan Weil mit der Aussage, dass man zu Fragen des Fachkräftemangels im öffentlichen Dienst „finanziell nachziehen“ (*Deister- und Weserzeitung*, 08.03.2019) müsse?
22. Was resultiert aus der Erkenntnis des Mangels an Fachkräften im öffentlichen Dienst an Handlungsoptionen für die Landesregierung, um diesem Mangel zeitnah oder mittelfristig zu begegnen?
23. Welche Handlungsoptionen wird die Landesregierung zur Beseitigung des Fachkräftemangels im öffentlichen Dienst in konkretes Handeln umsetzen?